

Pressemitteilung

Ruhr-Universität Bochum

Dr. Josef König

18.06.2004

<http://idw-online.de/de/news81998>

Forschungsergebnisse, Wissenschaftliche Publikationen
Geschichte / Archäologie, Gesellschaft, Philosophie / Ethik, Politik, Recht, Religion, Sportwissenschaft
überregional

RUB-Publikation zu Gefühl, Vernunft und Religion im Fußball

Der Bochumer Theologe Peter Noss hat rechtzeitig zur Europameisterschaft ein Buch mit dem Titel "fußball ver-rückt: Gefühl, Vernunft und Religion im Fußball" herausgegeben, in dem er und zwölf weitere Autoren sich dem Themenfeld "Fußball und Religion" auf ganz unterschiedliche Weise annähern. Neben einigen literarischen und essayistischen Beiträgen finden sich wissenschaftliche Artikel aus soziologischer, theologischer und historischer Perspektive.

Bochum, 18.06.2004

Nr. 189

Wie sich die Gottesbilder ändern
Von "fußball ver-rückten" und anderen Fans
RUB-Publikation zu Gefühl, Vernunft und Religion im Fußball

"Nullvier - Keiner kommt an Gott vorbei" - so der Titel des aktuellen Musicals zum Schalke-Jubiläum. Wenn Spieler zu Göttern erhoben werden, wenn Fans verrückt spielen, kann Fußball zum Religionsersatz werden. Die Erklärung des religiösen Phänomens "Fußball" aber ist vielschichtiger. Der Bochumer Theologe Peter Noss hat rechtzeitig zur Europameisterschaft ein Buch mit dem Titel "fußball ver-rückt: Gefühl, Vernunft und Religion im Fußball" herausgegeben, in dem er und zwölf weitere Autoren sich dem Themenfeld "Fußball und Religion" auf ganz unterschiedliche Weise annähern. Neben einigen literarischen und essayistischen Beiträgen finden sich wissenschaftliche Artikel aus soziologischer, theologischer und historischer Perspektive. Entstanden ist es während der Beschäftigung mit Religion und Religionen im Ruhrgebiet in einem Projekt der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum.

Spannungsverhältnis: Fußball und Kirchen

In der Moderne hat sich Religion in Inhalten und Formen verändert - weniger geworden ist sie nicht. Pluralität und Individualisierung sind ihre Kennzeichen. Auf diese Entwicklung reagieren auch die klassischen großen Religionsgemeinschaften: zum Beispiel mit dem Bau einer Kapelle in der Arena "AufSchalke". Der evangelische Pfarrer Jochen Dohm beschreibt Idee und Umsetzung dieses besonderen Ortes. Eine Kanzelrede des Schalke-Managers Rudi Assauer in einer Gelsenkirchener Gemeinde ist dokumentiert. Der Theologe Joachim von Soosten analysiert die Funktion der Stadien als Kultstätten und die hier anzutreffenden Ritualvollzüge.

Mathematische Gleichungen und internationale Fankulturen

Während der Bielefelder Mathematiker Walter Trockel das sog. Nash-Gleichgewicht auf das Problem der Trainer bei der Mannschaftsaufstellung anwendet, beschreibt Moshe Zimmermann, Historiker aus Jerusalem, die Anwesenheit des

Heiligen auf Fußballplätzen in Israel. Maïke Buß, Historikerin aus Hamm, erläutert das schwierige Verhältnis der Nachbarländer Holland und Deutschland unter der viel sagenden Überschrift "David und Goliath". Weitere Beiträge beschäftigen sich u.a. mit den unterschiedlichen Fan-Kulturen: Während es hier einerseits um soziales Lernen geht, wenn die Fan-Gemeinde sich am Samstagnachmittag zusammenfindet (Peter Noss), gibt es auf der anderen Seite unangenehme Auswüchse von Fankultur etwa bei dem extremen Antisemitismus der Hooligans in Polen (Andreas Prokopf).

"Spielt Jürgen Habermas Fußball?"

"Spielt Jürgen Habermas Fußball?" fragt der katholische Sozialethiker Matthias Sellmann in seinem Beitrag und erläutert die Ursprungserfahrung des Religiösen im Fußball. Stets geht es dabei auch um Grenzüberschreitungen, Initiation und Sexualität. Mit dem Buch brechen die Autoren mit gängigen Tabus und zeigen anhand des Fußball-Phänomens, wie wichtig es ist, Religion als Faktor der Moderne ernst zu nehmen. Weitere Autoren: Thorsten Leißer, Heinrich Peuckmann, Ralf Stroh, Frank Weber.

Titelaufnahme

Peter Noss (Hg.), fußball ver-rückt: Gefühl, Vernunft und Religion im Fußball. Annäherungen an eine besondere Welt (Forum Religion und Sozialkultur B 15), LIT-Verlag Münster, 14,90 Euro. Studenten können das Buch beim Herausgeber zum Preis von 9 Euro erwerben.

Weitere Informationen

Dr. Peter Noss, Ruhr-Universität Bochum, Evangelisch-Theologische Fakultät, 44780 Bochum, Raum: GA 8/55, Tel.: 0234/32, E-Mail: Peter.noss@ruhr-uni-bochum.de